

Pölzer Fließ		P_01		Guter ökologischer Zustand; Fließgewässertyp 21		
FW-P_ID	581526_P01	Initiierung eigen dynamischer Prozesse				
WK-Code	DEBB581526_688	Hochwasserrückhalt schaffen				
MN-Nr.	EMNT_ID	EMNT_Text	DWA M610	Stat. von	Stat. bis	
P_01_M02	72_08	umfangreicher Totholzeinbau, basierend auf Gewässerstruktur nicht zwingend erforderlich, hier jedoch ideale Eigentums-Voraussetzungen sowie Synergie-Effekte mit dortigem EU-LIFE-Kalkmoorprojekt		0	2000	
P_01_M01	66_03	Reaktivierung des Binnenzugsgebiet Gramzowsee			3000	

Knopsgraben		K_01		Guter ökologischer Zustand; Fließgewässertyp 14		
FW-P_ID	5815274_P01	Förderung der Beschattung				
WK-Code	DEBB5815274_1189	Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit				
MN-Nr.	EMNT_ID	EMNT_Text	DWA M610	Stat. von	Stat. bis	
K_01_M19	69_09	Durchgängigkeit bei K_01_v_01 (Verrohrung) teilweise unterbrochen		0	80	
K_01_M18	69_10	Durchgängigkeit bei K_01_v_02 (Verrohrung) unterbrochen			450	
K_01_M17	79_10	Uferbänke		600	700	
K_01_M16	69_09	Durchgängigkeit bei K_01_v_03 (Verrohrung) unterbrochen, Fischottergerechter Durchlass			700	
K_01_M15	79_11	Kopftweiden	U8	700	1000	
K_01_M14	73_05	Vorhandene Gehölzbestände ergänzen rechts im Bereich Ufer/Mittelwasserlinie	U8	1000	1500	
K_01_M13	69_03	Umgestaltung K_01_w_01 in Verbindung mit Öffnung der Verrohrung K_01_v_04 (69_09)			1500	
K_01_M12	69_09	Durchgängigkeit bei K_01_v_05 (Verrohrung) teilweise unterbrochen			2080	
K_01_M24	69_03	Umgestaltung K_01_sv_01 in Verbindung mit Öffnung der Verrohrung K_01_v_08 (69_09)			2450	
K_01_M09	69_09	Durchgängigkeit bei K_01_v_07 unterbrochen			2450	
K_01_M10	75_04	In Verbindung mit Herstellung der linearen Durchgängigkeit bei Bauwerk K_01_v_07 (69_09)			2450	
K_01_M08	69_10	Durchgängigkeit bei K_01_v_08 (Verrohrung) teilweise unterbrochen			2600	
K_01_M07	69_09	Durchgängigkeit bei K_01_v_09 (Verrohrung) teilweise unterbrochen			2850	
K_01_M06	69_03	Umgestaltung K_01_sv_02 in Verbindung mit Öffnung der Verrohrung K_01_v_10 (69_10)			2980	
K_01_M23	70_08	Rückbau/ Umbau von Querbauwerken		0	3200	
K_01_M22	71_02	Erhöhung der Strömungs- und Substratdiversität im Gewässer		0	3200	
K_01_M20	72_04	Breitenvarianz des Gewässers erhöhen	U4	0	3200	
K_01_M03	73_01	Gewässer 2. Ordnung, mind. 5 m Breite	G1	0	3200	
K_01_M04	73_04	Zielkorridor 5 m Breite		0	3200	
K_01_M21	79_01	Totholz möglichst im Gewässer belassen	S8	700	3200	
K_01_M11	79_06	Krautung auf zwingend erforderliches Maß begrenzen	S4	700	3200	
K_01_M02	79_08	Böschungsmahd einseitig, wechselseitig, abschnittsweise, wo möglich	U8	700	3200	
K_01_M01	73_05	Pflanzung von standorttypischen Gehölzen im Bereich Ufer/Mittelwasserlinie	U8	1750	3200	
K_01_M05	69_03	Umgestaltung K_01_sv_03 in Verbindung mit Öffnung der Verrohrung K_01_v_11 (69_09)			3250	

Knopsgraben		K_02		Gutes ökologisches Potenzial; Fließgewässertyp 14k		
FW-P_ID	5815274_P02	Förderung der Beschattung				
WK-Code	DEBB5815274_1190	Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit				
MN-Nr.	EMNT_ID	EMNT_Text	DWA M610	Stat. von	Stat. bis	
K_02_M08	69_03	Durchgängigkeit bei K_02_v_01 unterbrochen			3900	
K_02_M04	69_09	Durchgängigkeit bei K_02_v_03 unterbrochen			4350	
K_02_M07	71_02	Erhöhung der Strömungs- und Substratdiversität im Gewässer		3300	6300	
K_02_M03	72_04	Breitenvarianz des Gewässers erhöhen	U4	3300	6300	
K_02_M05	73_01	Gewässer II. Ordnung, beidseitig jeweils auf 5 m von der aktuellen Uferlinie bei NormalstaumV		3300	6300	
K_02_M01	73_05	Pflanzung von standorttypischen Gehölzen im Bereich Ufer/Mittelwasserlinie	U8	3300	6300	
K_02_M06	79_01	Totholz im Gewässer belassen	S8	3300	6300	
K_02_M02	79_08	Böschungsmahd einseitig, wechselseitig, abschnittsweise, wo möglich	U8	3300	6300	

- ### Legende
- Geltungsbereich des Gewässerentwicklungskonzepts
  - Fließgewässer Wasserrahmenrichtlinie
  - Fließrichtung
  - Grenze Planungsabschnitte
  - Kilometrierung (Angabe in Kilometern)
  - Kilometrierung (Abstand je 100 m)
- ### Maßnahmen zur Förderung der Gewässermorphologie
- 71\_02 Totholz fest einbauen (vorrangig zur Erhöhg. der Strömungs- und Substratdiversität)
  - 72\_04 Uferlinie durch Nischen, Vorsprünge und Randschüttungen punktuell brechen
  - 72\_08 naturnahe Strömungsenker einbauen (z.B. wechselseitige Fallbäume, Totholz-Verkläuerungen)
  - 73\_04 Uferschutzmaßnahme (z.B. durch Abzäunung von Weideflächen)
  - 73\_05 Initialpflanzungen für standortheimischen Gehölzsaum
  - 79\_01 Gewässerunterhaltungsplan des GUV anpassen / optimieren
  - 79\_06 Krautung optimieren (z.B. mäandrierend, einseitig, terminlich eingeschränkt)
  - 79\_08 Böschungsmahd optimieren (z.B. einseitig, terminlich eingeschränkt)
  - 79\_10 fortgeschrittene Sohl- / Uferstrukturierung belassen / schützen
  - 79\_11 Ufervegetation erhalten / pflegen
  - 73\_01 Gewässerrandstreifen ausweisen (Festlegung durch die Wasserbehörde)
- ### Maßnahmen zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit
- Bauwerksart**
- Stau bzw. Stau mit Umgehung
  - Durchlass
- Maßnahmenart**
- 69\_09 Verrohrung öffnen oder umgestalten (z.B. zu einem offenen Kastenprofil oder Durchmesser vergrößern)
  - 69\_10 Durchlass rückbauen oder umgestalten
  - 69\_03 Stauanlage / Sohlabsturz durch besser passierbare Anlage ersetzen (z.B. ständig offene Wehrfelder)
- ### Maßnahmen zur Förderung des Wasserhaushaltes
- 70\_08 Steuerung natürlicher Abflussverhältnisse zur Initiierung einer eigen dynamischen Gewässerentwicklung

bearbeitet durch:

**Landchaft**  
planen + bauen

Schlesische Str. 27  
10997 Berlin  
Telefon 030 - 610 77-0  
Fax 030 - 610 77-99

**KOMPETENZ IN SACHEN**  
INGENIEURGESSELLSCHAFT  
PROF. DR. SIEKER MBH

Rennbahnallee 109 A  
15366 Hoppegarten  
Telefon 03342 - 3595-0  
Fax 03342 - 3595-29

**umweltbüro essen**

Rellinghauser Str. 334 f  
45136 Essen  
Telefon 0201 - 98 06 1-0  
Fax 0201 - 98 06 1-29

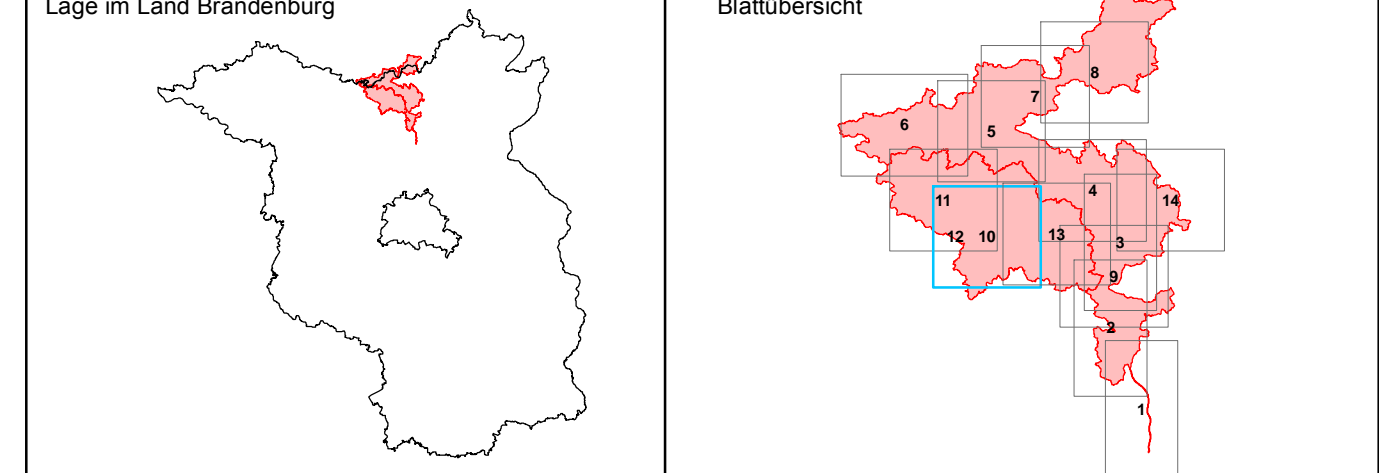
**ecoconcept+partners**

Gerda Weilerstr. 10  
79100 Freiburg  
Telefon 0761 - 46277  
Fax 0157 - 74484091

**LAND BRANDENBURG**

Landesamt für  
Umwelt, Gesundheit  
und Verbraucherschutz  
Brandenburg

Gewässerentwicklungskonzept Obere Havel 1a  
Karte 7-1: Maßnahmen Fließgewässer  
Blatt: 12 von 14



0 0,25 0,5 0,75 1  
Kilometer

Maßstab: 1:15.000

Kartengrundlage: Digitale Daten der Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg,  
Nutzung mit Genehmigung Nr. GB-G 199  
Topographische Karte 1:50.000/Normalausgabe, Bezugssystem: ETRS 89

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg, Ref. RW5  
Stand: 09/2015